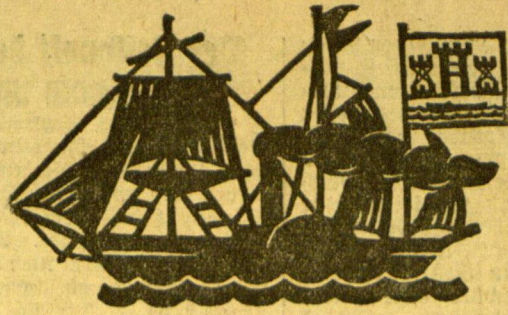


Er scheint täglich nachmittags 5 Uhr, außer an Sonn- und Feiertagen
Monatlicher Bezugspreis: für Abholer 4.50 Litās, mit Zustellung 5.— Litās
In den Postanstalten: Im Memelgebiet 5.— Litās mit Zustellung 5.50 Litās
In Deutschland 2.65 Rentenmark, mit Zustellung 3.01 Rentenmark. Für durch
Streit, nicht gesetzliche Feiertage, Verbote usw. ausgefallene Nummern kann eine
Kürzung des Bezugsgebotes nicht eintreten. Für Aufbewahrung und Rücksendung
unverlangt eingesandter Manuskripte wird keine Verantwortung übernommen.
Sprechstunden der Redaktion: vormittags 11 bis 12 Uhr, außer Montag und
Sonnabend. Die Expedition ist geöffnet: an Wochentagen von 7/8 Uhr morgens
bis 7/7 Uhr abends. Fernsprecher-Nummern: 26 und 28 Expedition und Redaktion
Nr. 480 Expedition und Druckereitontor, Telegramm-Adresse: Dampfsbootverlag



Anzeigen kosten für den Raum einer Kolonell-Spaltzeile im Memelgebiet und
Litauen 40 Cent, in Deutschland 20 Rentenpfennige. Nekrasen im Memelgebiet und
Litauen 3.— Litās, in Deutschland 1.50 Rentenmark. Bei Erfüllung von Platzvorschriften
50%, Aufschlag. Eine Gewähr für die Enträumung bestimmter Plätze kann nicht
übernommen werden. Etwaiger Rabatt kann im Kontursache bei Einziehung des
Rechnungsbeitrages auf gerichtlichem Wege und anßerdem dann verweigert werden
wenn nicht binnen 14 Tagen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.
Erfüllungsort ist Memel. Anzeigen, welche bestimmt in der folgenden Nummer
erscheinen sollen, sind spätestens bis vormittags 10 Uhr einzuliefern. Telefonische
Anzeigenannahme ohne Gewähr für die Richtigkeit. Beleg-Exemplare: 50 Cent
Druck und Verlag von J. W. Siebert Memeler Dampfsboot Aktien-Gesellschaft, Memel

Memeler Dampfsboot

MEMELER UND GRENZZEITUNG

Nummer 228

Memel, Dienstag, den 29. September 1925

77. Jahrgang

Ein Judaswert der „Christlichen“ Arbeitsföderalisten

Das Blatt der Autonomiesabotage, die schon durch die Anwendung der deutschen Sprache als Heuchler abgestempelte litauische „Memel-Zeitung“, enthält den Aufruf einer Wahlpartei, die sich „Christliche“ Arbeitsföderation nennt. Schon der Name dieser Partei besagt, daß es sich um eine aus Litauen importierte Organisation handelt, die mit der dortigen „Darbo Federacija“ gemeinsame Sache macht. Außerdem arbeitet sie mit scheinbar unbegrenzten Geldmitteln, die unmöglich im Memelgebiet aufgebracht sein, vielmehr nur aus litauischen Quellen fließen können. Denn sie überschwemmt das ganze Gebiet mit Flugblättern ohne Zahl. In diesen Flugblättern wird unter dem Deckmantel christlicher Nächstenliebe geradezu zur Revolution gegen die Memelländer aufgefordert. Die „Memel-Zeitung“ bezeichnet den Wahlauftritt der „Memelländischen Volkspartei“ als Aufruf zur Revolte, zum Aufruhr. Wir würden uns nicht wundern, wenn sie den Aufruf der „Christlichen“ Arbeitsföderation als eine „Ausgiebung des heiligen Geistes“ bezeichnen würde. Doch lernen wir zunächst ein Judas Ischariath noch übertrumpft. Es soll hier wortwörtlich abgedruckt werden:

Wähler und Wählerinnen!

Auf zum Kampf gegen Heuchler und Verleumder!

Boykottiert die verleumderischen Zeitungen, das Memeler Dampfsboot — die Memell. Rundschau — Memeler Volksstimme und Kleinwirtscha Zeitsung.

Diese Zeitungen werden von Schwerkapitalisten, von der Sorte Barman und Antistiker unterhalten, deshalb meidet sie. Aus Scham vor Wahrheit nimmt das Memeler Dampfsboot keine Annoncen der Chr. Arb.-Geb. mehr auf.

Es gibt nur ein Mittel, boykottiert diese nur Verleumdung und Lüge gegen unsere Organisation verbreitenden Blätter. Versagt alle diese hier hergelassenen fremden Elemente mit ihren Geldköpfen, die nur Spreu inne haben.

Memelländer, lernt sie erst mal „memelländisch“ die großen Land- und Rittergüter an Landlose und Kleinlandwirte aufteilen, lernt sie erst mal eine Grundwertsteuer einführen, dann werden sie ihre edlen Kennzeichen an der Wand malen können. Lernt sie erst mal das Scharwerkerleben und die 0.50 Cent-Tagelöhne abschaffen. Nicht eine Stimme gehört diesen Heuchlern, die durch bezahlte Hampelmänner und Zoddelsköpfe von Sorte Volksstimme unsere Organisation besudeln lassen.

Die Christliche Arbeitsföderation kämpfte bis jetzt mit ehrlichen Waffen und ruft jeden edel denkenden Menschen auf zum Kampf gegen Verleumder und Lügner.

Das Sekretariat hat nur geborene Memeler als Kandidaten aufgestellt.

Lacht euch nicht von den Sozialdemokraten, die am Stadtsäckel sangen und den Gutsbesitzern auf Sekt warien, betören!

Sendet Spenden direkt an das Sekretariat!

Christliche Arbeitsföderation des Memelgebietes
Neuer Part Neuer Part

Ein Wahlkampf, der so beginnt, kann gut werden. Daß ein solches Pamphlet in einem halbamtlichen Regierungsblatt, das auch gleichzeitig amtliches Publikationsorgan des Gouvernements ist, Aufnahme finden konnte, wird der Kredit des Staates im Ausland ungeahnte Möglichkeiten eröffnen. Noch dazu, da der Leitartikel in der gleichen Nummer des Blattes, der mit „Wahrheit“ überschrieben ist, die gerichtsamtliche Wahrheit dieses sog. Aufrufs sofort erkennen läßt, die natürlich unter den Hintermännern der „Memel-Zeitung“ zu suchen sind. Heraus mit dem Namen eurer Mitgliederlisten, ihr „Christlichen“! Sie werden wahrscheinlich alle auf

Judas Ischariath lauten. Ein hochstehendes Land, in dem Wohlstand herrschte, bis eure Bestimmungsgenossen, moßt ihr vollends zerfallen. Gibt es denn im Memelland etwas aufzuteilen? Warum verschweigt ihr, daß sich keine bis dahin stets zufriedene Bevölkerung fast nur aus kleinen Landwirten zusammensetzt, die in schwerer Arbeit dem Boden fröhen Verdienst abringen? Die Zusammenziehung von Klein- und Großgrundbesitz unseres Heimatlandes ist gesund, darum konnten keine Bewohner auch zufrieden schaffen. Nur etwa 100 Landwirte besitzen über

„Christlichen“ und ihrer Geldgeber nicht bekannt, aber vielleicht haben sie auch schon Mustergüter in der Schweiz und Häuser in den Boulevards von Paris. Und solche Dunkelexistenzen bezeichnen die Memelländer als hergelassene fremde Elemente und wollen sie verjagen. Heraus, Memelländer, gebt ihnen die Quittung, denn es sind Landsfremde.

„Bis jetzt“, sagt der Aufruf, „kämpfte die Christliche Arbeitsföderation mit ehrlichen Waffen.“ Das ist doch wenigstens ein offenes Eingeständnis. Wenn wir auch nicht glauben,

Die Memelländer erhalten Klagemöglichkeit vor dem Völkerbund

(Telegramm unseres nach Genf entsandten Sonderberichterstatters.)

a. Genf, 28. September.

Der Völkerbundsrat hat heute gegen den Protest des litauischen Vertreters Galvanostas beschloffen, den Memelländer die Klagemöglichkeit vor dem Rat zu geben. Klagen sind beim Generalsekretär einzureichen und dieser entscheidet, ob sie an die Ratsglieder weiterzuleiten sind.

Sind Frauen zum Seimelis wählbar?

Von Landesrat Poczka wird uns geschrieben.

In der letzten Sonnabendausgabe dieser Zeitung Nr. 226 vom 26. d. Mts. wird in einem Aufsatz „Bemerkungen zum Aufschrei“ von Landesrat Dr. Rinder die Ansicht vertreten, daß Frauen zum Seimelis nicht gewählt werden können. Er folgert das aus dem Wortlaut des § 5 des Wahlgesetzes und meint, wählbar seien nur Bürger, aber keine Bürgerinnen. Diese Auffassung trifft aus mehreren Gründen nicht zu. § 5 des Wahlgesetzes lautet: „Wählbar zum Seimelis sind nur Bürger Litauens, örtliche Einwohner des Memelgebietes, die am Wahltag nicht jünger als 24 Jahre sind.“ Zunächst kann sich das Wort „nur“ nach richtiger Auslegung nicht etwa bloß auf das Wort „Bürger“ im Gegensatz zu Bürgerinnen beziehen, sondern vielmehr nur auf die Worte „Bürger Litauens“, im Gegensatz zu Fremden und auf den Nebenjah „die am Wahltag nicht jünger als 24 Jahre sind“. Also nur Bürger Litauens, und zwar nur solche, die am Wahltag nicht jünger als 24 Jahre sind, können gewählt werden. Wer „Bürger“ ist, das ist bereits im § 2 des Wahlgesetzes umschrieben, in welchem das aktive Wahlrecht geregelt ist. Dort heißt es: „Wahlberechtigt sind litauische Bürger, örtliche Einwohner des Memelgebietes, Männer und Frauen, die am Wahltag nicht jünger als 21 Jahre sind.“ Danach gehören zu den Bürgern sowohl Männer wie Frauen. Wenn aber der Begriff „Bürger“ auf diese Weise im § 2 bereits festgelegt ist, kann er im § 5 mit Recht als bekannt vorausgesetzt werden. Besser und kürzer hätte allerdings der § 5 lauten: „Wählbar sind die im § 2 bezeichneten Personen, sofern sie am Wahltag nicht jünger als 24 Jahre sind.“ Der Gesetzgeber hat es aber, vielleicht mit Recht, für gut gefunden, in gewisser Hinsicht die Sache ausdrücklich zu betonen, daß nur Bürger Litauens wählbar sind. Für die Richtigkeit dieser Auffassung läßt sich auch Artikel 11 des Memelstatuts anführen, wonach die Landtagsabgeordneten gemäß dem litauischen Wahlgesetz gewählt werden. Nach diesem Gesetz, welches in der Tat dem Seimelishaus zugrunde liegt, sind aber auch Frauen wählbar. Bekanntlich sind auch Frauen Mitglieder des Seimas. Letztlich spricht auch für diese Ansicht der grundlegende Artikel 1 des Statuts, wonach das Memelgebiet ein demokratisches Grundgesetz aufgebaut ist. Gegen solche erhabene Grundfälle würde man verstößen, wollte man den Frauen das Recht gewählt zu werden, ernstlich streitig machen. Für die zur Wahl bereits aufgestellten Frauen liegt also kein Grund vor, ihre Kandidaturen zurückzuziehen.

Aufstieg der „Asahi“-Flieger nach Paris

* Berlin, 26. September. Kurz nach 10 Uhr sind die beiden japanischen Flugzeuge hier fast gleichzeitig aufgestiegen, um ihren Flug fortzusetzen. Die japanischen Flieger beabsichtigen, heute bis Straßburg zu fliegen und dort zu landen. Morgen soll der Weiterflug nach Paris stattfinden.

Focker will sich in Amerika niederlassen

Paris, 28. September. (Funkpruch) Der Korrespondent des „Petit Parisien“ in Amsterdam meldet seinem Blatt, daß der Flugzeugbauer Focker sich in Amerika niederlegen und dort naturalisieren lassen wolle. Er sei Mitinhaber der Atlantic Aircraft Werke in New-Jersey, die bisher ihre Flugzeuge für die amerikanische Armee herstellten haben.

Achtung

Es ist die Ansicht verbreitet, eine Einsichtnahme in die Wählerlisten sei überflüssig, da jeder Wähler sowieso eingetragen sein müsse. An sich ist das richtig, doch sind Fehler nicht ausgeschlossen.

Darum muß jedermann sich persönlich davon überzeugen, ob er eingetragen ist. Wähler, geh' sofort und sieh nach, ob

Dein Name in der Wähler-Liste

steht. Wer nicht eingetragen ist, darf nicht wählen. Die Frist der Einsichtnahme läuft am 30. September ab.

400 Morgen, alles andere ist Mittel- und Kleingrundbesitz. Also wollt ihr die paar Rittergüter, die das Rückgrat der memelländischen Landwirtschaft sind, zertrümmern! Und warum wollt ihr das? Damit bei uns die gleichen Verhältnisse eintreten, wie da, wo ihr hergekommen seid! Ihr und eure Drahtzieher und Hintermänner könnt nur und wollt nur zerbrechen. Aufbau und Gemeinwohl kennt ihr nicht. Volkshewissen-Schrittmaher seid ihr, und euer Weg führt zu Hunger und Elend auch den letzten Arbeiter, sondern aus dem Nachkrieg erwiesen hat. Es ist gut, daß ihr rechtzeitig eure scheinheilige „Christliche“ Maske gelüftet habt.

Landtagswähler und -Wählerinnen! Wenn diese unverantwortlichen Gesellen siegen, dann würde es nicht nur keine edlen Rennpferde, dann würde es überhaupt keine edlen Rennpferde im Memelgebiet mehr geben. Panzerpferd und Panzerwagen und Panzerkes werden ihren Einzug halten in unserer schönen Heimat und das Landschaftsbild verunstalten. Schon heute bezieht Litauen seine Pferde nicht aus dem Memelgebiet, sondern aus dem Ausland und unterstützt damit die Bestrebungen dieser „Christlichen“, denen der Litauer Antistiker wahrhaftig nähersteht, als den Zeitungen der Einheitsfront. Noch sind uns die Namen der

daß Pamphletisten dieser Art niemals ehrlich zu kämpfen imstande sind, so wissen wir doch nun, daß diese „Christlichen“ in Zukunft mit unehrlichen Waffen kämpfen werden. Und der oben abgedruckte Aufruf ist der offizielle Anfang der angekündigten unehrlichen Kampfweise.

Christlich kommt von Christus! Aber der Aufruf beweist, daß sich hinter der „Christlichen“ Arbeitsföderation ein Judas Ischariath verbirgt. Wähler, laßt euch nicht täuschen. Haltet zur Einheitsfront, die nicht, wenn man sie im Landtag arbeiten läßt, wieder besseren Zeiten entgegenführen wird.

Für besondere Berücksichtigung Ostpreußens

Die demokratische Fraktion des Preussischen Landtages hat einen Antrag eingebracht, der sich mit der schwierigen Lage der Provinz Ostpreußen beschäftigt und Bezug nimmt auf die Schritte des polnischen Generalkonsuls Skowronski, die das polnische Interesse an einer Verelendung Ostpreußens betone. Demgegenüber wird beantrag, das Staatsministerium zu ersuchen, auch weiterhin die Notwendigkeit einer besonderen Berücksichtigung Ostpreußens anzuerkennen. In dem Antrag wird ein „Ostpreußen-Programm“ vorgelegt.

Memeler Handels- und Schifffahrts-Zeitung

Der Ueberreichung der Entlassungszeugnisse gab der Schulleiter jedem einen Zeitspruch fürs Leben mit.

Memeler Schöffengericht

Sitzung vom 26. September
Diebstahl. Vier jugendliche Arbeiterinnen hatten im vergangenen Sommer verschiedene Kleider und Wäsche...

Wirtschaftliche deutsche Wochenschau

Die Berliner Börse hatte mit einem Hereinfließen der Gelder der mit so großem Erfolg ausgelegten Agrarleihe noch vor dem Ultimo-September gerechnet...

Berliner Börsenbericht

Berlin, 28. September. (Funkspruch.) Bei großer Geschäftsstille setzten im heutigen Effektenverkehr die Kurse infolge im allgemeinen mit nur geringfügigen Änderungen ein.

Telegraphische Auszahlungen

Table with columns: Stationen, Barometer, Windrichtung, Wetter, Seegang. Lists various locations like Buenos-Aires, Japan, London, New York, etc.

Wetterwarte

Wettervoraussage für Dienstag, den 29. Septem bei Leichte Besserung, mäßige westliche Winde, rechts-drehend.

Memeler Schiffsnachrichten

Table with columns: Nr., Schiff und Kapitän, Von, Mit, Adressiert an. Lists ship arrivals and departures.

Table with columns: Nr., Schiff und Kapitän, Nach, Mit, Makler. Lists ship departures.

Standesamt der Stadt Memel

Geboren: Ein Sohn: dem Maurer Wilhelm Heinrich Bergau; dem Kriminalwachmeister Adolf Henry Utschafowski; dem Handlungsgehilfen Anton Pius Ernst Szepiynski von hier.

Fonds- und Aktienkurse der Königsberger Börse vom 28. September 1925

Table listing stock and bond prices for various companies and locations like Ostr. Pfandbr., Brauerei Ponarth, etc.

Berliner Produktenbericht

Table listing prices for various products like Weizen, Roggenkleie, Raps, etc., with columns for Berlin and other locations.

Eine Kissinger Kur

gegen chronische Verstopfung und Stenosevermittlung der Gebrauch der altbewährten Kissinger Abführkugeln und Entseifungstabletten.

Fünfklassige Lotterie des Witauischen Roten Kreuzes

Hauptziehung 5. Klasse vom 11.-18. Oktober 1925. Hauptgewinne: Lit 60 000, 20 000, 10 000.

R. Lankowsky

Memel, Polangenstraße 41. Vertreter: Louis Groskopf, Memel; Buchhandlung 'Rytas', Memel; A. Pinkus, Memel; Friedrich-Wilhelm-Straße; Buchhändler Schossau, Sandstr. v. Billerbeck, Wilkischen; Friedrich Schwardt, Pogegen; Luise Eickhoff, Bräuns; Richard Tramp, Gaudinthen.

Achtung! Ausschneiden!

Ab 1. und 2. Oktober Vierteljahres-Abendkurse in:

Englisch

für Anfänger und Vorgeschrtenne. Drei (2x1 1/2) Std. wöchentl. für nur Lit 20 monatlich! Erste Monatsrate bei Beginn.

Zwangsvorsteigerung

Donnerstag, den 1. Oktober 1925, vormittags 9 Uhr, werde ich bei dem Befugten Christoph Strupies in Roonen: 1 Spazierwagen, 1 Spazierschlitten, 8 Gänse, 1 Nähmaschine u. ca. 100 Ztr. Sen öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Zwangsvorsteigerung

Mittwoch, den 30. September, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Sanitzken 1 Pferd öffentlich gegen Barzahlung versteigern.

Kohlen und Briketts

ab Lager frei Haus offerieren. Laaser & Neumann Kurt Scharffetter.

Wir kaufen jeden Posten Bruchglas

weiß und farbige Ablieferung und Angebote an Memel 'Dithandel' Schlesierstraße 27.

Landtags-Wählermerket auf!
Jedem muß es klar sein: Die Zeitungen, die die Einheitsfront vertreten, sind die großlitauischen Zeitungen. Memeler Dampfsboot, Memelländische Rundschau, Memeler Volksstimme, Lietuwiska Ceitunga. Lesen sie! Memel-Zeitung, Klaipedos Zinios, Lietuvos Releivis. Meiden sie! Memelländische Volkspartei.

Damen-Filz- und Sammethüte
kaufen Sie nur bei mir am billigsten. Umarbeitungen von Damenhüten jeder Art, sowie Pelz- und Wollwaren werden in billiger Preisberechnung ausgeführt.

Freiwillige Auktion!
Mittwoch, den 30. September d. J., nachmittags 1 Uhr, in der Auffahrt Gattow, Libauer Straße 14, über: Vertikow, großen Sziegel, Schlaiflösa, 4 Bettgestelle mit Matratzen, Schränke, Tische, Stühle, Waschtisch, Korbstühle, Wanne, Bettbretter, Küchenschrank (alles fast neu) sowie mehrere Bücher- und Wirtschaftssachen.

30 Markt täglich
u. mehr nachweisb. für jederm. L. p. werd. durch Beitr. u. bew. Kräfte in und Neuhafen, 1908. Pötters & Gronsberg Gaudintra 8. (62)

Freiwillige Auktion!
Mittwoch, den 30. September d. J., nachmittags 1 Uhr, in der Auffahrt Gattow, Libauer Straße 14, über: Vertikow, großen Sziegel, Schlaiflösa, 4 Bettgestelle mit Matratzen, Schränke, Tische, Stühle, Waschtisch, Korbstühle, Wanne, Bettbretter, Küchenschrank (alles fast neu) sowie mehrere Bücher- und Wirtschaftssachen.

Freiwillige Auktion!
Mittwoch, den 30. September d. J., nachmittags 1 Uhr, in der Auffahrt Gattow, Libauer Straße 14, über: Vertikow, großen Sziegel, Schlaiflösa, 4 Bettgestelle mit Matratzen, Schränke, Tische, Stühle, Waschtisch, Korbstühle, Wanne, Bettbretter, Küchenschrank (alles fast neu) sowie mehrere Bücher- und Wirtschaftssachen.

Kinderseife
anerkannt als beste Pflege für die Haut der Kleinen. Zu haben in allen Apotheken, Drogerie- und Seifengeschäften. Hersteller: Memel, Gattow. Heinrich Kaestner's Söhne Nachfl. Nr. 173. Seifenfabrik [644 4]

Freiwillige Auktion
Mittwoch, den 30. September, 11 Uhr werden auf dem Neuen Markt (12995) zwei Spazierwagen, ein Jagdwagen u. ein vierrädriger Dogcart meistbietend versteigert.

Heydekrug Pogegen

Achtung!
Efdeli-Stidgas
tötet Wanzen und sämtliches Ungeziefer. Das ätherische, wirksame Efdeli-Stidgas dringt in alle Fugen und Ritze u. bewirkt eine reizlose Vertilgung des Ungeziefers samt der Brut. Die Efdeli-Veranigung ist jedem flüssigen Waschungsmittel vorzuziehen, welches stets nur örtlich wirken kann. Das ungeschädliche Efdeli-Stidgas verflüchtigt sich schnell ohne einen unangenehmen Geruch zu hinterlassen. Mikroskopisch bewährt, glänzend begutachtet. Bestellungen erbitte unter 4709 an die Exped. d. Bl. B. Hartel, Haatlich geprüfter Kammerjäger, 3889/ Ruf, Nr. Heydekrug.

Rechtschäftige mein 28 Morgen großes Grundstück an der Chaussee liegend zu verkaufen od. in ein kleineres einzutauschen. Weißer Frau Wasbus Grieballen Post Danumuten. Große Sendung Gradränze eingetroffen und empfohlen zu billigen Preisen. Ewald Scheffler Palleiten.

Suche Iof. einen kräft. Fleischerlehrling entl. einen schon in der Lehre gewesenen Kleingerm. Schappalls Bahnt. Kampspomitten. Verkauft gütlich. Weil übermäßig: eine Spaziermaschine, eine Spaziermaschine, ein Karffel-Bandpferd, 80 Liter eine Dezimal-Gläse, sämtliche Sachen sind gut erhalten. Raschkowsky Schillingen (Post Wilkitten).

Die Verlobung ihrer Tochter **Erna** mit Herrn **Max Wagler** beehren sich anzuzeigen

Alfred Junker und Frau

Memel den 28. September 1925

Erna Junker
Max Wagler

C61n
z. Zt. Memel 13002

Ihre Vermählung geben bekannt

Ewald Barstat u. Frau
Marie, geb. Nadolny

12954

Die glückliche Geburt einer Tochter geben bekannt

Henry Schnackenberg und Frau **Gertrud** geb. Golding

12997

Memel, den 26. September 1925

Am 28. d. Mts. entschlief sanft nach langem, in Geduld getragenen Leiden mein lieber Mann, unser lieber, sorgsamer Vater, lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Albert Katzke
im 44. Lebensjahr.

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 1. Oktober, nachmittags 3 Uhr, von der Städtischen Leichenhalle aus statt. Freunde und Bekannte sind hierdurch herzlich eingeladen.

12976

Am 26. d. Mts. starb nach langem, schwerem Leiden im städtischen Krankenhaus zu Königsberg mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, Tischler

Alfred Meslin
In tiefer Trauer
Witwe **Clara Meslin** und Kinder.

Zurückgekehrt
Dr. Häwert.

12979

Vom **1. Oktober d. Js.** ab über ich meine bisher in Gemeinschaft mit Herrn J. R. Valentin betriebene

Anwalts - Praxis

allein aus. Mein neues Büro befindet sich im Hause der Stadtbank, Friedrich-Wilh.-Strasse 29/30, Eingang Bäckerstrasse, Fernsprechanschluss Nr. 92

Alexander Hauff
Rechtsanwalt

7538

Landw. Verein Memel
Nächste Sitzung

Donnerstag, den 1. Oktober, nachm. 4 Uhr, Fischer's Weinstuben.

Beobachtungen beim Probepflügen mit Untergrund-Poderern / Berichte der Herren Hilgendorff und Dr. Lankisch

Der Vorsitzende **Gubba**

7523

Fleischer - Innung
Die Quartals Versammlung

findet **Sonabend, den 3. Oktober, abds. 7 Uhr im Café Astoria** statt.

13012

Tagesordnung:
Aufnahme neuer Mitglieder
Ein- und Ausschreiben von Lehrlingen
Verschiedenes.

Der Vorstand.

Bereinigung der Bücher-Revisoren des Memel-Gebiets

Freitag, den 2. Oktober, 6 Uhr nachm.

Monats-Sitzung

12981

Neuanmeldungen


zum Oktober-Bad- und Kochkurs nimmt entgegen

12996

E. Podzus, Hospitalkstr. 4a, Fing. Gr. Sandstr.

Kammer-Licht-Spiele

Dienstag ab 5 und 8 Uhr



Harold Lloyd

DR. JACK
Lustspiel in 6 Akten

Der große deutsche Romanfilm
Lena Warnstetten
6 Akte nach dem gleichnamigen Roman mit Grete Reinwald, Carl Auen, Wilhelm Dieterle usw.

710

Memelländische Landwirtschafts-Partei

Am Donnerstag, den 1. Oktober d. Js., 9 Uhr vormittags in Coadjuthen, Gasthaus Groeger

und 3 Uhr nachmittags in Plaszken, Gasthaus Kroll

finden

öffentliche Wähler-Versammlungen

statt

Memelländische Landwirtschafts-Partei

Der Parteivorstand für den Kreis Pogegen:
Leo Sinnhuber, Cullmen-Jennen

Rennen und Turnier
zu Tilsit/Dwischaden
Sonntag, den 4. Oktober 1925 nachm. 1 Uhr

2 Flachrennen, 1 Jagdreinen, 1 Jagd-Pringen St. M., 1 Materialprüfung für Reitpferde, 1 Vielseitigkeitsprüfung und 1 Trabrennen (Sonabend, 3. Okt., vorm. 10 Uhr. Dressurprüfung und Geländeritt).

108 Rennungen Offentlicher Totalisator
Konzert der gesamten Kapelle d. Kell. Regt. 1
Vorverkauf der Eintrittskarten bei Bernhard Behmeier - Tilsit, Höhe Str. 65, Otto Henkel, Bahnhof-Str. 8 und Carl Peter, Höhe Straße 57

3888

Tilsiter Rennverein G. B.

Am 1. Oktober beginnt wieder mein **Handarbeitsunterricht**
Vor-, Nachmittags- und Abendkursus. 12970
H. Schulz, Libauer Straße 20 b II

Kartoffelgräber
von sofort auf Afford gesucht. Hand-werkzeug ist mitzubringen. 3884

Gutsverwaltung Althof-Memel

Plakate
für alle Zwecke und Anlässe
fertigt
innerhalb weniger Stunden

FW. Siebert
Memel-Dampfabrik-Aktien-Ges.

P.R.C.
Pierach, Kundt & Co.
Memel

MÖBEL
sind die BESTEN

Matulaturpapier zu hab. H. W. Siebert
Memel. Dampf. Wg.

Berlei
Gut Lauffuten bei Deutsch-Crottingen

Schiffseigentümer gesucht
Offerten mit Preisangabe erbeten.
Gemeindeverwaltung Schwarzort

7554

Die Stelle des **Obermellers**
ist ab 1. 10. hier frei. Eingestellt werden nur Bewerber mit gut. Empfehlungen. Meldungen mit Zeugnisfen an

Wiese'sche Gutsverwaltung Carlsberg 5. Memel.

3 60

1 bis 2 wenig möblierte **Zimmer**
ab 1. November gesucht. Gest. Offerten unter 4705 an die Exped. dieses Blattes erb. 13006

Handels-Hochschule zu Königsberg Pr.

Das Vorlesungs-Verzeichnis für das Winter-Semester 1925/26 ist erschienen und kann von der Geschäftsstelle **unentgeltlich** bezogen werden.

Beginn der Vorlesungen: **2. November 1925**
Schluss der Vorlesungen: **27. Februar 1926**
Erste Immatrikulation: **Sonabend, den 31. Oktober 1925**

Gebühren für Vorlesungen, Übungen und Seminare 125 M für das Semester. Ausländer bedürfen zur Aufnahme der Genehmigung des Preussischen Ministers für Handel und Gewerbe. Gesuche sind an die Handelshochschule zu richten.

17560

Wir erklären hiermit, daß wir den in dem **Auftrag der Christlichen Arbeits-Vereinigung** enthaltenen **Sinweis** bezüglich Annahme von Spenden weder veranlaßt haben noch überhaupt irgendwelche Beziehungen zu der Partei besitzen.

Grund-Kredit-Bank Aktien-Gesellschaft

Gespültes gutes Winterobst
verkauft
13011
Fussk, Dt. Crottingen.

Verkauf ein gebraucht. **Miniaturflügel**
Preis 1800 Lit. Besicht. tägl. 1-2 Uhr. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 12953

Gutes **Tafelobst**
(Grabensteiner, gelber Richard) gibt ab 12959

Abt. Crottingen
Kroben u. Bestellung. bei Gotschalk, Libauer Straße.

Seit neue 13003

Glaswand
(2m lang) zu verkaufen
Mühlentorstr. 3, vorne

Verkauf ein gebraucht. **Miniaturflügel**
Preis 1800 Lit. Besicht. tägl. 1-2 Uhr. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 12953

Grund-Kredit-Bank Aktien-Gesellschaft

Gespültes gutes Winterobst
verkauft
13011
Fussk, Dt. Crottingen.

Verkauf ein gebraucht. **Miniaturflügel**
Preis 1800 Lit. Besicht. tägl. 1-2 Uhr. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 12953

Grund-Kredit-Bank Aktien-Gesellschaft

Gespültes gutes Winterobst
verkauft
13011
Fussk, Dt. Crottingen.

Verkauf ein gebraucht. **Miniaturflügel**
Preis 1800 Lit. Besicht. tägl. 1-2 Uhr. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 12953

Grund-Kredit-Bank Aktien-Gesellschaft

Gespültes gutes Winterobst
verkauft
13011
Fussk, Dt. Crottingen.

Verkauf ein gebraucht. **Miniaturflügel**
Preis 1800 Lit. Besicht. tägl. 1-2 Uhr. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 12953

Grund-Kredit-Bank Aktien-Gesellschaft

Gespültes gutes Winterobst
verkauft
13011
Fussk, Dt. Crottingen.

Auto 0529
vermietung
Telephon 730
Ott. Zoeko
Libauer Str. 37 b

Autovermietung
Telephon 163.
M. Thales
Mechaniker
Große Wallerstraße 11
13120

Autovermietung
Franz Siffelweis
Berl. Alexanderstr. 17
13013
Tel. 462

Zu verkaufen:
eine Bohrmaschine für Hand- und Kraftbetrieb, eine Schrotmühle (Lanz)

Kombarzki
Kommelsbüte Nr. 111
Telephon 200. 12971

Schweine- u. Hundefutter
seits frisch, best. Nr. 8 Lit 12985

Schulthof Grossmann
Rohschlächtere.

Betonflies
Mauerland, gefischt, verkauft billigst 12984

Hoffmann
Marktstr. 13. Tel. 1021.

Dung
hat abzugeben

Fritz Helderleiter
Werktstr. 1. 13885

Stadtstück
mit freier Wohnung gr. Hof und schön. ar. Garten zu verkaufen. Off. unt. 4704 an die Exped. d. Bl. 13004

Geschäftsgrundstück
im großen Kirch- und Markort des Kreises Pogegen von sofort zu verkaufen. Bahnverb. Westf. wollen sich unt. 4556 an die Exped. d. Blattes wenden.

Ordentl. Rutscher
zu 2 Pferden (nur guten Pflieger) sucht logisch 12968

G. Radtke
Marktstraße 42/43

Unverheirateter, tüchtiger Schweizer
für eine Herde von 35 Stück bei 25 Milchfuh. gesucht. Gute Beding. gefordert. Offerten sind zu richten an 12838

Gutsverwaltung Schaudinisch
Schbart, Postfach 35.

Tüchtigen, zuverlässigen Schweizer
vom 1. Oktober oder später sucht

Grigat, Althof II

Freischweizer
bet 26 Stück Vieh braudt von sofort.

Berlei
Gut Lauffuten bei Deutsch-Crottingen

Apollo

Dienstag ab 5 und ca. 7/8 Uhr
Das große Programm
Suni-Rosen

Die unverkennbare Frau
Ein spannendes Schauspiel von Liebe, Leid und Glück. 6 Akte

Das närrische Paradies
Schauspiel, 6 Akte. Regie: Cecil B. de Mille mit Dorothy Dalton und Conrad Nagel

Müßiggänger von Paris
Hochinteressant

Neue Nollowoko
Stets mit Spannung erwartet

Musik W. Lubewias

Aufgebot

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß

1. der Maurer **Michael Atts**, wohnhaft in Bielefeld, Bittelkindstraße 26, bormden in Schudbarsden, Nr. Memel;

2. die Haushälterin **Elsabeth Else Krzemkowski**, wohnhaft in Bielefeld, Detmolderstraße 64, bormden in Berlin SO., Melchiorstraße 14, die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Bekanntmachung des Aufgebots hat in Bielefeld und in Berlin und durch eine in Schudbarsden erscheinende Zeitung zu geschehen.

Etwasige, auf Egehindernisse sich stützende Einreden haben binnen zwei Wochen bei dem Unterzeichneten zu erfolgen.

Der Standesbeamte:
ges. Thiele.

Strömt herbei

ihr Völkchen,
Kaufet all bei **Wabulat**,
Weil dort das Geschäft gebaren
Streng reell ist. An der Lat;
Wer sich bei **Wabulat** fleid't ein
Wird immer gut bedient sein!

Serren-Anzüge Lit 65, Vurschen-Anzüge Lit 55, Arbeitsboten und Jaden Lit 14, Ulster, Reacumäntel, Toppen. Eigene Fabrikation Neue Straße.

Erfahrener Kaufmann empfiehlt sich zur **Führung, Aufarbeitung, Kontrolle und Abfluß von Geschäftsbüchern** bei mäßiger Preisberechnung. Offerten unter 4592 an die Exped. dieses Blattes. 12952

Ordentliches Kaufmädchen
sucht 12992

Jockey-Club
Töpferstraße 19

Erfahrene, zuverlässige **Wirin** sucht ab 1. Okt. Stellung mögl. in d. Stadt. Off. unt. 4594 an d. Exp. d. Bl. 12957

Junges Mädchen
sucht Stelle zum 1. 10. evtl. 15. Oktober. Off. unt. 4660 an d. Exp. dieses Blattes. 12964

Beisitzungsstelle
2 Zimmerwohnung Küche und Nebengebäude in der Friedrich-Strasse sofort zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. dieses Bl. 12990

Möbl. Zimmer
mit sep. Eingang zu vermieten 12983

Langies
Breite Str. 22, ptr. r.

Möbl. Zimmer
zu vermieten 12973
Berl. Alexanderstr. 64.

1 möbl. Zimmer
in Eingang, von sofort zu vermieten. Wo? so? die Exp. d. Bl. 12989

Freundlich möbliertes Zimmer
an 1-2 Damen zu vermieten. Zu erfr. in d. Exp. d. Bl. 12975

1 möbl. Zimmer
für älteren Herrn sofort zu vermieten. Offert. unter 4599 an die Exped. dieses Blattes. 12980

Reines Zimmer
mit Nebenraum von sofort gesucht. Offert. unter 4663 an die Exp. d. Bl. 12986

Herr sucht gut möbliert. Zimmer am liebsten in d. Nähe des Bahnhofs. Offert. unter 4662 an die Exped. dieses Blattes. 12987

Junger Beamter sucht **möbl. Zimmer**
von sofort. Offerten unter Nr. 4703 an die Exp. d. Bl. 12998

Keiner Laden
oder geeignete **Verstärkung** im Mittelpunkt der Stadt zu mieten gesucht. Off. u. 4596 an die Exp. d. Bl. 12969

Möbl. Zimmer
von einem Herrn per sofort gesucht. Offert. mit Preis unter Nr. 4600 an die Exped. dieses Blattes. 13010

Versüßigte Dame sucht **einfach möbl. Zimmer**
vom 1. 10. 1925. Off. u. 4664 an die Exped. dieses Blattes. 12978

Ein Mädchen sucht **Schlafstelle**
mit 3 Wochen allem Kind, mögl. bei ein-alt. Frau. Off. u. 4597 an d. Exp. d. Bl. 12972

Memel, den 21. September 1925
Amtsgericht
ges. Ernst

